

Weiter geht es zum Hügelchen, wo Sie bereits den ersten herrlichen Ausblick auf das Ederbergland genießen dürfen. Eine Panoramatafel zeigt Ihnen, was es genau in Nah und Fern zu sehen gibt. Über den Philosophenweg geht es nun erst bergab, später bergauf bis zum Burgberg. Philosophenwege, meist in Universitätsstädten zu finden, dienten dort Professoren und Studenten zur Reflexion und zum Müßiggang. Zwar ist Battenberg keine Universitätsstadt, aber in der Oberstadt lebten zahlreiche Studierte und Honoratioren auf engem Raum. Sie nutzten den Pfad zum Spazierengehen und Nachdenken. Tun Sie es Ihnen gleich!

Eben noch in der Stadt, befinden Sie sich nun schon inmitten des Waldes. Auf schattigen Waldwegen erreichen Sie den Burgbergstollen [3]. In Battenberg wurde im 19. Jahrhundert Braunstein geschürft. Im zweiten Weltkrieg dienten die Stollen des Burgbergs zu Luftschutzzwecken. Die rund 180 Jahre alten Stollen und Schächte können besichtigt werden.

Öffnungszeiten Burgbergstollen: Mai - September, jeden 1. Sonntag im Monat, 14-17 Uhr Termine nach Vereinbarung möglich! www.burgbergstollen.de

Hinauf geht es zur höchsten Erhebung des kegelförmigen Burgbergs auf 462 m. Die **Kellerburg [Titelbild]** selbst wurde 1227 zum ersten Mal erwähnt. Heute sind nur noch



der restaurierte 17 Meter hohe Turm, Reste der Umfassungsmauer und der Wallgraben zu sehen. Nach 88 Stufen haben Sie die Aussichtsplattform des Bergfrieds erreicht und genießen bei gutem Wetter eine herrliche Fernsicht [4].

Hinweis: Von April - Oktober ist der Turm auf der Spitze des Burgberges tagsüber für Besucher geöffnet. Im Winterhalbjahr kann der Schlüssel bei der Stadtverwaltung, im Café Bärenblick, beim "Schreib- und Leseeck", in der Bären-Apotheke und bei der Tankstelle des Autohauses Bienhaus gegen Pfand abgeholt werden.

Nun geht es bergab zurück ins Tal, herrliche Blicke eröffnen sich entlang Ihres Weges, wie beispielsweise am Tempelchen hinüber zum Eisenberg, ein schöner Ort um eine kleine Verweilpause einzulegen. Auf Ihrem Weg begab passieren Sie auch die Wache. Hier soll im 14. Jahrhundert ein steinerner Wachturm mit Wall und Graben gestanden haben um die Stadt zu beschützen. Im 19. Jahrhundert wurden entsprechende Fundamente entdeckt.

Haben Sie Lust auf eine Einkehr? Dann folgen Sie einfach dem Weg, der nun wieder weite **Blicke über die Stadt [5]** freigibt und sie direkt zum traditionellen Landgasthof Alt Battenberg führt. Nach einer kurzen oder langen Erfrischung passieren Sie den **Hänsel und Gretel-Brunnen [6]** auf Ihrem Weg zurück zum Ausgangspunkt in der Altstadt.







Einkehr

Alt Battenberg Gasthof Eiscafé Biergarten

Marburger Straße 19a, 35088 Battenberg (Eder) Tel: +49 (0) 6452 92820 www.alt-battenberg.de

Fleischerei Balz

Hauptstraße 16, 35088 Battenberg (Eder) Tel. +49 (0) 6452 3118 E-Mail: info@fleischerei-balz.de www.fleischerei-balz.de

Einkehr & Übernachtung

Ferienwohnungen Bärenblick

Hauptstraße 22, 35088 Battenberg (Eder)
Te.: +49 (0) 6452 3379
E-Mail: lowaba@t-online.de
www.ferienwohnung-battenberg.de

weitere Unterkünfte

Ederbergland Touristik www.ederbergland-touristik.de Tel: +49 (0) 6451 717672

IMPRESSUM

Herausgeber: Ederbergland Touristik / Region Burgwald-Ederbergland

Konzept & Design: ArtFactory, www.ArtFactory.de

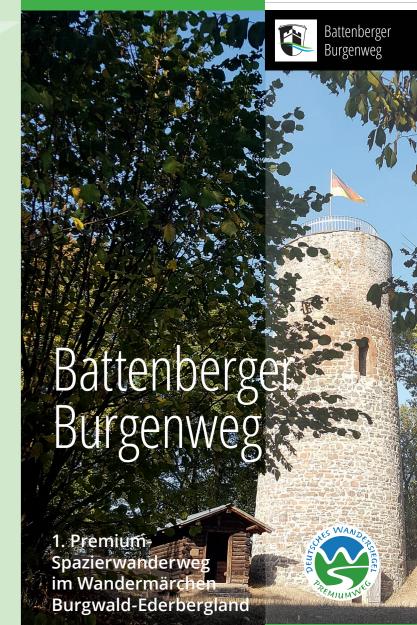
Karte: Dr. Lutz Münzer

Fotos: Ederbergland Touristik, Bild 2: Stadt Battenberg (Eder)

Druck: Druckerei Schöneweiß GmbH

10/2023, 2. Auflage





BATTENBERGER BURGENWEG





HERZLICH WILLKOMMEN

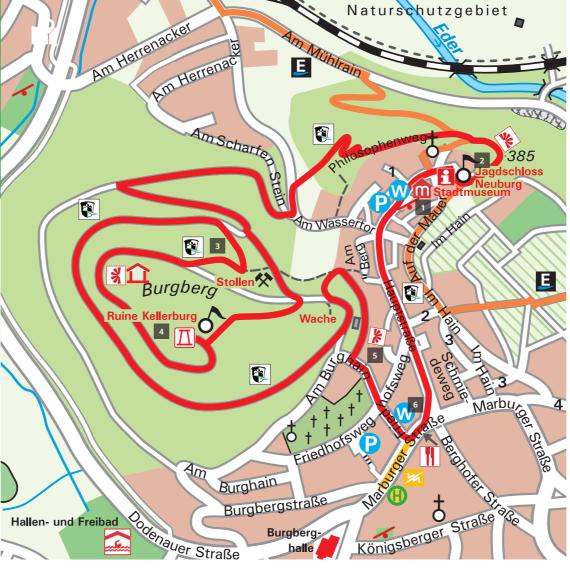
auf dem Battenberger Burgenweg. Der im November 2018 erstmalig vom Deutschen Wanderinstitut zertifizierte Weg nimmt Sie auf seiner 4 km langen abwechslungsreichen Entdeckungsreise mit in die historische Altstadt der Bergstadt im Walde, zeigt Ihnen atemberaubende Ausblicke soweit das Auge reicht und führt Sie schließlich bis hinauf auf den 462 m hohen Burgberg. Unterwegs gibt es allerhand zu entdecken – also, nichts wie

Startpunkt der Tour ist im Herzen der Altstadt mit Blick auf das über 400 Jahre alte Historische Rathaus [1] der Stadt. Heute zeigt Ihnen an dieser Stelle das **Stadtmuseum [1]** die Zusammenhänge Battenbergs zum Britischen Königshaus auf und nimmt Sie mit in die Zeit der legendären Motorradrennen rund um die Stadt. Wussten Sie, dass Battenberg Namensgeber des englischen Königsgeschlechts Mountbatten ist?

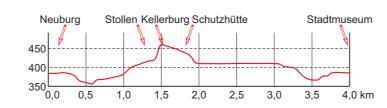
> Öffnungszeiten Stadtmuseum: Mai - Oktober, Sonntag 14-17 Uhr Termine auch nach Vereinbarung möglich! www.stadtmuseum-battenberg.de

Der Weg führt Sie entlang der Neuburg [2], einem ehemaligen Jagdschloss, heute Sitz der Stadtverwaltung. Im schlichten hessischen Landbarockstil gehalten bildet sie zusammen mit den Remisen, der Forstscheune, dem Hof sowie den weitläufigen Gartenanlagen ein beispielhaftes Barockensemble. Der angeschlossene Barockgarten, der sich über rund 2.700 m² nach Osten und Süden den Hang entlang erstreckt, wird nach historischen Vorgaben wiederhergerichtet. Der Rosengarten auf der Zwischenterrasse ist bereits fertig gestellt und nun Ihr nächstes Ziel.

> Tipp: Im Rosengarten und auch auf weiteren Strecken des Weges erspähen Sie immer wieder Kunstwerke des Kunstweg Battenberg www.kunstweg-battenberg.de



HÖHENPROFIL Höhe [m über NN]



ZEICHENERKLÄRUNG



Zuweg

Ederhöhenpfad

Wanderportal Bushaltestelle

Parkplatz

Gastronomie Aussichtsturm Aussichtspunkt

Kirche

Museum Schutzhütte

Spielplatz

Startpunkte: Hauptstraße 46 oder Hänsel und Gretel-Brunnen Battenberg (Eder)

Streckenlänge: 4 km

Dauer: 1,5 Stunden

Höhenmeter: ↑↓ 132 m

Schwierigkeitsgrad: mittel

Laufrichtung: gegen den Uhrzeigersinn

WEGEMANAGEMENT

Bitte melden Sie Mängel oder Schäden am Weg direkt an:

Tel +49 (0) 151 20211313 wegemanagement@ wandermaerchen.eu

Infos





Anreise mit ÖPNV

Anreise mit Pkw

35088 Battenberg (Eder)

Details & GPS Daten www.wandermaerchen.eu Geführte Touren buchbar!



Das Wandermärchen Burgwald-Ederbergland bietet 21 märchenhafte Rundtouren und einen Streckenweg zu sagenhaften Natur- und Kulturplätzen auf höchstem Niveau.

INFOS & BERATUNG

Ederbergland Touristik

Untermarkt 12 35066 Frankenberg (Eder) Tel +49 (0) 6451 717672 Fax +49 (0) 6451 717674 info@ederbergland-touristik.de www.ederbergland-touristik.de











